

# LEHRVERANSTALTUNGEN DER THEATERWISSENSCHAFT MÜNCHEN IM SS 2009

## Übersicht

Alle Lehrveranstaltungen, die nicht ausdrücklich für den Diplom-Studiengang Dramaturgie reserviert sind, stehen **allen Studierenden** offen.

Mit \* kategorisierte Veranstaltungen erfüllen die Voraussetzung einer im Diplom-Studiengang Dramaturgie **obligatorisch** geforderten Lehrveranstaltung. Studierende im Diplom-Studiengang können darüber hinaus nach freier Wahl auch andere Lehrveranstaltungen besuchen.

Die Lehrveranstaltungen beginnen, wenn nicht anders vermerkt, in der **ersten Semesterwoche**.

**Bitte beachten Sie:** Die Anfangszeiten der Lehrveranstaltungen verstehen sich als c.t. !!!

<u>Titel</u>	<u>Zeit</u>	<u>Raum</u>	<u>anderer Beginn</u>	<u>Dozent</u>
<b>VORLESUNGEN GRUNDSTUDIUM</b>				
Ringvorlesung zur europäischen Theatergeschichte, Teil II: Inszenierungsgeschichte im 20. Jh. *, 2-std.	Mi 12–14	A 240 Hauptgb.		Lehrende des Instituts
Theater analysieren (für Zweitsemester, mit zugeordneten PS I) *, 2-std.	Do 10–12	S 002 Schell.3		Gissenwehler
<b>VORLESUNGEN</b>				
Macht der Schönheit, Wahrheit des Charakters – Funktion und Wirkung des äußeren Erscheinungsbildes in den Medien vom antiken Theater bis zur TV-Serie*, 2-std.	Di 12–14	M 118 Hauptgb.		Englhart
Geschichte der Kritik *, 2-stündig	Di 10–12	005 Schell.3		Sucher
<b>PROSEMINARE I</b>				
Grundkurs der Theaterwissenschaft * (f. Anfänger obligatorisch), 3-stündig	Mo 8–11	EG	27.4.	Keim
Grundkurs der Theaterwissenschaft * (f. Anfänger obligatorisch), 3-stündig	Mo 11–14	EG	27.4.	Keim
Grundkurs der Theaterwissenschaft * (f. Anfänger obligatorisch), 3-stündig	Fr 10–13	EG	24.4.	Zuber
Theater analysieren (Schwerpunkt Musiktheater) *, 2-stündig	Mi 16–18	1.OG	29.4.	Braunmüller
Theater analysieren (Schwerpunkt Performance) *, 2-stündig	Di 13-15	EG		v. Brincken
Theater analysieren (Schwerpunkt Texttheater) *, 2-stündig	Di 8–10	1.OG		Englhart
Theater analysieren (Schwerpunkt Texttheater) *, 2-stündig	Mi 10–12	EG		Keim
Theater analysieren (Schwerpunkt Tanz) *, 2-stündig	Di 11–13	EG		Schneider

<u>Titel</u>	<u>Zeit</u>	<u>Raum</u>	<u>anderer Beginn</u>	<u>Dozent</u>
<b>PROSEMINARE II</b>				
Dramenanalyse *, 3-stündig	Di 8–11	EG		Drewes
Dramenanalyse *, 3-stündig	Do 8–11	1.OG		Mailos Tibaldi
Dramen- und Tanzanalyse *, 3-std.	Mo 14–17	EG		Schneider
Quellenstudien zur Theatergeschichte, 2-stündig	Mi 14–16	EG		Keim
Quellenstudien zur Inszenierungsgeschichte, 2-stündig	Mi 14–16	1. OG		Bairlein
KonTEXT. Lektüre von Theater texts, 2-stündig	Do 15–17	1.OG		Gröbel
KonTEXT. Lektüre von Theater texts, 2-stündig	Do 12–14	EG		Szymanski
Theaterpädagogik im Spannungsfeld von Spiel, Ritual und Kunst, 2-stündig	Do 10–12	EG		v. Ahnen
Einführung in die Filmdramaturgie, 2-stündig, Blöcke n.V.	Fr 14–18	1.OG		Ammelburger
Gesellschaft des Spektakels vs. Cinema of Transgression. Film als Praxis der Überschreitung und Wiederaneignung *, 3-std.	Di 18–21	1.OG		v. Brincken
Regie zwischen Sensation und Tradition – Einführung in das avancierte Gegenwartstheater *, 2-stündig	Mo 11–13	1.OG		Englhart
Die Dramaturgie der Komödie in Theater, Film und Fernsehen *, 2-std.	Di 16–18	1.OG		Englhart
Theater der Dinge. Aktuelle Figurentheatertendenzen (mit Exkursion) *, 2-stündig	Mi 18–20	1.OG		Erbelding
Orpheus wandert ab... Teil II: Endzeit, enthemmt, entartet. Von der lyrischen Operette zum Musical 1918-38 *, 2-std.	Do 14–16	EG		Frey
Höhepunkte des Spanischen Theaters (mit Exkursion) *, 3-stündig	Di 13–16	1.OG	Anm.3. Febr. 19 Uhr, 1.OG	Gissenwehler
f - h - dis <sup>1</sup> - gis <sup>1</sup> – Richard Wagners “Tristan und Isolde” *, 3-stündig	Do 16–19	EG		Halbach
Freilichttheater (mit Exkursion) *, 2-std.	Fr 12–14	1.OG		Hartl
Theater legitimieren – Warum muss Theater sein?, 2-stündig/14-tägig	Do 9 s.t.–12	Ludw.25 D4c		Michaels
Gegenwartsdramatik *, 2-stündig	Mi 16.30 s.t.–18	Akademie, 1.13	29.4.	Roeder

<u>Titel</u>	<u>Zeit</u>	<u>Raum</u>	<u>anderer Beginn</u>	<u>Dozent</u>
Die Ausbildung zum Theaterpädagogen, 2-stündig	Di 18–20	EG		Schälzky
Elisabethanische Theaterkonventionen – mit Exkursion zum „Shakespeare-Festival“ im Globe Neuss *, 2-std./Blöcke	Fr 18-21 Sa 10-13	Einführung	Mo 20.4., 17-20 Uhr, EG	Schormann
Das Motiv des Kindsmords – Dramaturgien und Inszenierungen *, 3-std.	Do 17–20	1.OG		Stauss
Einführung in die zeitgenössische Filmtheorie, 2-stündig + einige Videotermine	Do 11–13 Di 20–22	1.OG EG		Weidenfeld
Das amerikanische Kino und seine Initiationsgeschichten, 2-stündig + wöchentl. Screening, 2-stündig	Do 13–15 Mo 20–22	1.OG EG		Weidenfeld
Die Nachtseiten der Natur: Carl Maria von Webers "Freischütz" und die Romantik *, 3-stündig	Mi 16–19	EG		Zuber
Musikalische Figurenrede in Oper und Musikdrama * 3-stündig	Fr 13–16	EG		Zuber
<b>HAUPTSEMINARE</b>				
Transkulturalität und Identität in Theater und Film *, 2stündig/14tägig	Mo 17–20	EG	27.4.	Balme / Liptay
Erzähltheater der Gegenwart. Formen und Sujets *, 3-stündig	Di 15–18	EG		Bayerdörfer
Junge Stücke – Theatertexte junger AutorInnen *, 3-stündig	Mo 8– 11	1.OG	27.4.	Englhart
Zwischen De-Konstruktion und Re-Konstruktion. Postmoderne Medientheorien und deren Kritik, 3-std.	Mi 9–12	1.OG		Englhart
Theater – die dritte Dimension des Films *, 3-stündig	Mo 16–19	1.OG		Schläder
Zeitoper und Medien *, 3-stündig	Di 10–13	1.OG		Schläder
Tanz Macht Raum *, 3-stündig, Blöcke	Fr 14–17 Sa 10–14	1.OG	Vorbespr. Do 30.4., 19 h	Woitas
Exkursion zum Berliner Theatertreffen 2009 (Hauptseminar nur für Dramaturgen) *, 3-stündig	Mi 10.00– 12.30	Akademie, Sa- lon	Vorbespr. 22.4.	Zehelein
<b>OBERSEMINARE</b>				
Oberseminar mit Exkursion: Inszenierungsstrategien im Wechselspiel der Künste II, 2stündig	Mi 12–14	EG	.	Balme / Pavis

<u>Titel</u>	<u>Zeit</u>	<u>Raum</u>	<u>anderer Beginn</u>	<u>Dozent</u>
Oberseminar für Fortgeschrittene und Doktoranden, 2-stündig/ 14tg.	Mi 19–21	EG		Bayerdörfer
Oberseminar: Examenskolloquium für MagistrandInnen, 2-stündig	Fr 18–20 (n.V.)	EG		Englhart
Oberseminar für Magistranden und Doktoranden, 2-stündig/ 14tg.	Fr 9–12	1.OG		Fischer
Oberseminar für Magistranden und Doktoranden: Aktuelle Theaterwissenschaftliche Forschungen, 2-std.	Mo 18.30– 20	1.OG		Gissenwehner
<b>KOLLOQUIEN</b>				
Oper intern – Kunst-Administration-Finanzen, 3-std./ 14tg.	Fr 9–13	Schell.9 101		Felber
Tanz und Schule (TANZPLAN DEUTSCHLAND), Block-Praktikum	n.V.			Schneider
Theatertext und Inszenierungstext im neuesten Musiktheater *, 3-stündig	Mo 13–16	1.OG		Schläder / Zuber
Exemplarische Werke des Musiktheaters*, 2-stündig/ 14tg.	Mi 15 s.t.– 16.30	Akade- mie, s.A.	s.A.	Ackermann / Plank / Zehelein
Schauspieltheorie und -unterricht für Dramaturgen *	s.A.	Akademie		Marko / Speng- ler / Andersen
Bühnenbild und Kostüm*, Block 5.–7. 7.	10 – 18	Akade- mie, 1.37		Gerstner
Spielplangestaltung Schauspiel*, 2-stündig	Fr. 15.15 – 16.45	Akade- mie, 1.13		Holzer
Dramaturgie für das Hörspiel als Medienkunst, Blöcke	10 – 15	s.A.		Kapfer
Kulturmanagement *, Blöcke 10./11. und 17./18. Juli	10–16	Akade- mie, 1.13		Koch
Projektbetreuung und Programmheftgestaltung Schauspiel *, 2-stündig	Di 9–11	Akade- mie, 1.25		Metzger
Von der Textauswahl bis zum Bühnenbild *, 2-stündig	Do 14.30– 16.30	Akade- mie, 1.37	s.A.	Olivi
Einführung in die Musiktheaterdramaturgie und Programmheftgestaltung Musiktheater *, 2-stündig/14tg.	Vorbespr. Mi 29.4., 17 Uhr	Akade- mie, 1.13	29.4.	Plank
Masterclass "Radikal Jung" – Festival der jungen RegisseurInnen am Münchner Volkstheater , 2-stündig	Fr 16–18	EG		Roeder
Die Expressionismusdebatte (1937–1939) *, 2-stündig	Do 12.30s.t. –14	Akad., Salon		Roeder / Zehelein

<u>Titel</u>	<u>Zeit</u>	<u>Raum</u>	<u>anderer Beginn</u>	<u>Dozent</u>
Selbstreflexion, Ironie und Satire im Theater der Frühromantik: „Die verkehrte Welt“ und „Der gestiefelte Kater“ von Ludwig Tieck, 2-stündig	Do 15.30 – 17	Akademie, Salon		Zehelein / Zuber

### **PRAKTIKA**

Bühnenpraktikum *: Witold Gombrowicz: "Yvonne, Prinzessin von Burgund" – Farce	Mo 15–18 Mi 15–18 Do 16–19	E 012 Ludw.25	20.4. 15 Uhr	Kazubko
--	----------------------------------	------------------	-----------------	---------

Theater- und Filmregie im Vergleich, 2-stündig	Di 18–21 Mi 18–21 Do 19–22	E 012	Vorbespr. 21.4., 18 h	Brömse
--	----------------------------------	-------	--------------------------	--------

Einführung in die Videotechnik, 2-std.	Fr 8–10	EG		Klein
--	---------	----	--	-------

### **WORKSHOPS**

Sprechtechnik, 2-stündig / Block	3 Tage	E 012	n.V.	Arndt-Kazubko
----------------------------------	--------	-------	------	---------------

Workshop: Commedia dell' arte	2-täg. Block	s.A.		Vianello
-------------------------------	--------------	------	--	----------

Schreibwerkstatt, Blöcke	s.A.	s.A.		Walser
--------------------------	------	------	--	--------

Schauspielworkshop: „Die Stunde da wir nichts voneinander wussten...“	Block	s.A.		Wesemüller
---	-------	------	--	------------

Mediales Gestalten, Blöcke 24. April, 8./15./22. Mai, 19./26. Juni, 3. Juli	Fr 10 – 13	Akademie K 57		Bisjak
---	------------	---------------	--	--------

Schauspieltheorie und -unterricht für Dramaturgen *	s.A.	Akademie		Marko / Spengler / Andersen
---	------	----------	--	-----------------------------

Sprecherziehung für Dramaturgen, 2-stündig	Do 18 – 19.30	Akademie 0.55		Terwiesche
--	---------------	---------------	--	------------

### **Studiengänge der BAYERISCHEN THEATERAKADEMIE öffnen folgende Seminare für Dramaturgiestudenten :**

Kunstgeschichte	Fr 12–15	Akad.1.37		Peinhaupt
-----------------	----------	-----------	--	-----------

### **FÄCHERÜBERGREIFENDE LEHRVERANSTALTUNGEN für alle Studierenden im DEPARTMENT KUNSTWISSENSCHAFTEN**

[http://www.kunstwissenschaften.uni-muenchen.de/studium\\_lehre/faecherueberg/index.html](http://www.kunstwissenschaften.uni-muenchen.de/studium_lehre/faecherueberg/index.html)

Kunsterlebnis oder Wirtschaftsfaktor? Fächerübergreifender Workshop zum Kulturtourismus	Do 12–14	Leo 13 1503		Wohlfarth
---	----------	-------------	--	-----------

Käufliche Kunst? Kunst, Musik und Theater als Business	Fr 10–12	Leo 13 1503		Wattolik / Wohlfarth
--	----------	-------------	--	----------------------

Muse und Mammon. Recherchen zur Finanzierung von Kunst, Musik und Theater	Fr 12–14	Leo 13 1503		Wohlfarth
---	----------	-------------	--	-----------

## **WEGWEISER ZU DEN RÄUMEN**

- **GEORGENSTR. 11**

Seminarräume im **EG** und **OG**

Dienstzimmer Professoren und Wiss. Mitarbeiter

Geschäftszimmer I und II

- **ZENTNERST. 31**

Bibliothek Kunstwissenschaften,

Abt. Kunstgeschichte und Theaterwissenschaft

- **LUDWIGSTRASSE 25**

twm-Studiobühne **E 012** – Erdgeschoß

- **UNI-HAUPTGEBÄUDE, GESCHWISTER-SCHOLL-PLATZ 1**

Hörsäle **A 240, B 101, D 209, M 110, M 118, M 218** etc.

in den entsprechenden mit Buchstaben bezeichneten Gebäudeteilen

- **BAYERISCHE THEATERAKADEMIE, PRINZREGENTENPLATZ 12**

Räume des Diplom-Studiengangs Dramaturgie